



## Bundesärztekammer

Arbeitsgemeinschaft der deutschen Ärztekammern  
Deutscher Ärztetag  
Hauptgeschäftsführer

Bundesärztekammer · Postfach 12 08 64 · 10598 Berlin

### vorab per E-Mail

Gemeinsamer Bundesausschuss  
Unterausschuss Psychotherapie  
Frau Regine Kleinert  
Postfach 1763  
53707 Siegburg

### **Stellungnahme der Bundesärztekammer gemäß § 91 Abs. 5 SGB V zu Beschlüssen des Gemeinsamen Bundesausschusses zu Richtlinien nach § 92 Abs. 1 SGB V**

hier: Beschlussentwurf zu einer Änderung der Psychotherapie-Richtlinie zur Berücksichtigung von Studien zu „gemischten Störungen“

Sehr geehrte Frau Kleinert,

der o. a. Beschlussentwurf betrifft eine Änderung der Psychotherapie-Richtlinie dahingehend, auch Studien in die evidenzbasierte Bewertung von Psychotherapieverfahren und -methoden einzubeziehen, die aufgrund ihres Designs nicht einem einzelnen Indikationsbereich von Psychotherapie zugeordnet werden können, da sie auf der Untersuchung „gemischter Störungen“ beruhen, d. h. diagnostisch gemischte Patientengruppen bzw. Patientinnen und Patienten mit komplexen Störungen, die durch mehrere Diagnosen abgebildet werden.

Auch das Methodenpapier des Wissenschaftlichen Beirats Psychotherapie nach § 11 PsychThG (WBP) sieht in seiner aktuellen Fassung die Möglichkeit zur Berücksichtigung von Studien zu „gemischten Störungen“ vor. Die vorliegende Änderung der Psychotherapie-Richtlinie wurde in einer Arbeitsgruppe aus Vertretern des Unterausschusses Psychotherapie des Gemeinsamen Bundesausschusses und Mitgliedern des WBP vorbereitet.

Vor diesem Hintergrund begrüßt die Bundesärztekammer den vorliegenden Beschlussentwurf zur Änderung der Psychotherapie-Richtlinie.

Berlin, 03.07.2009

Fon  
+49 30 400 456-460

Fax  
+49 30 400 456-486

E-Mail  
christoph.fuchs@baek.de

Diktatzeichen  
Fu/Rt/Cs

Aktenzeichen  
856.100

Seite  
1 von 2

Bundesärztekammer  
Herbert-Lewin-Platz 1  
10623 Berlin

Postfach 12 08 64  
10598 Berlin

Fon +49 30 400 456-0  
Fax +49 30 400 456-388

info@baek.de  
www.baek.de

Da die diagnostischen Kriterien im bisherigen Text der Psychotherapie-Richtlinie nicht spezifiziert werden und da neben den ICD-Kriterien weitere Klassifizierungssysteme relevanter diagnostischer Kategorien vorliegen, empfehlen wir jedoch, in Satz 3 der vorgesehenen Änderung die Einschränkung auf die ICD-Kriterien zu streichen.

Schreiben der  
Bundesärztekammer  
vom 03.07.2009

Seite  
2 von 2

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'C. Fuchs'. The signature is stylized with a large, looped 'F' and a trailing flourish.

Prof. Dr. med. C. Fuchs